

Hochverehrtester Herr Geheimrat! 30.
Für einen etwaigen früheren Termin
der diesjährigen Plenarversammlung werde
ich vom 13 März ab zur Verfügung stehen.
Bis dahin ist zweifellos die Ausgabe von
N.A. XXX, 2 erfolgt und kann die Überset-
zung stattgefunden haben. Denn die Dru-
ckerei scheint bereits die Nachrichten
gesetzt zu haben, wenigstens erhielt ich
heute Morgen Correctur meiner beiden
Nrn. Ich habe nun sofort an die Hahn-
sche Buchhandlung einen Nachtrag zu
der ersten Nr. geschickt, indem ich ihrer
Fassung über Schwalm durchweg beikrat,
nur den Ausdruck Ruf, der doch etwas
sonderbar bei einer vorübergehenden An-
stellung erscheint, modifizierte und schrieb
und ist nach Hamburg übersiedelt, um
die Katalogisierung der hist. Ms. der dortigen
Stadtbibliothek zu übernehmen. Sie brauchen
also bei der Correctur der Nachrichten sich
selbst mit einem Zusatz nicht zu bemühen.
- Die beiden Bl. Ihres Ms. vermisste ich aller-
dings vorige Woche bei der Revision von Fig.
23-25, reklamierte sie aber nicht, weil ich
ihrer nicht bedurfte. - Sind in der Thatsachen
sämtliche Nachrichten gesetzt, so bleibe nur noch
Schwalm's Nachlese (ca. 2 Bogen) zu erledigen.
Mit herzlichstem Grapfe Ihr verachtungsvothst empfand
Herrmann.